



Per Mail: jonas.amstutz@bj.admin.ch

Bern, 30. Januar 2025

Vernehmlassung: Vorentwurf zur Teilrevision des Opferhilfegesetzes

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben uns eingeladen, zur obengenannten Vernehmlassungsvorlage Stellung zu nehmen. Für diese Gelegenheit zur Meinungsäusserung danken wir Ihnen bestens.

Mit der beantragten Teilrevision des Opferhilfegesetzes möchte der Bundesrat die Leistungen für Opfer von Gewalt ausbauen. Die Revision soll sicherstellen, dass Opfer von Gewalt, insbesondere von häuslicher und sexualisierter Gewalt, Zugang zu spezialisierten und qualitativ hochwertigen medizinischen und rechtsmedizinischen Leistungen haben. Unter anderem soll der Zugang zur rechtsmedizinischen Dokumentation künftig kostenlos sein. Das Opfer soll die rechtsmedizinische Dokumentation unabhängig davon verlangen können, ob es den Täter oder die Täterin anzeigt oder nicht.

Die Mitte unterstützt grundsätzlich die Änderungen im Opferhilfegesetz

Aktuell ist die Finanzierung der rechtsmedizinischen Leistungen in der Schweiz uneinheitlich und in mehreren Kantonen unbefriedigend geregelt. Kommt hinzu, dass bei der Einführung von kantonalen Gesamtstrategien für die medizinische Versorgung wenig Fortschritte erzielt wurden. Aus diesen Gründen begrüsst Die Mitte grundsätzlich die geplante Teilrevision. Mit der Erweiterung und Konkretisierung des Opferhilfegesetzes kann sichergestellt werden, dass Opfer von Gewalt spezialisierte und adäquate Ersthilfe erhalten. Zudem wird die Rechtssicherheit gestärkt. Begrüssenswert ist auch die Stärkung der Sichtbarkeit der Opferhilfe.

Für einige Kantone werden sich mit dem neuen Recht zusätzliche Kosten ergeben. Es ist deshalb zu beachten, dass die anfallenden Mehrkosten für die Kantone verhältnismässig bleiben. Die Mitte weist darauf hin, dass namentlich Art. 14a Abs. 2 OHG so ausgestaltet werden sollte, dass eine Umsetzung auch für kleinere Kantone möglich ist.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme und verbleiben mit freundlichen Grüssen

Die Mitte

Sig. Gerhard Pfister
Präsident Die Mitte Schweiz

Sig. Gianna Luzio
Generalsekretärin Die Mitte Schweiz